STERNE UND WELTRAUM

Herausgegeben von Prof. Dr. H. Elsässer (Universität und Landessternwarte Heidelberg), Dr. R. Kühn (München), Dr. K. Schaifers (Geschäftsführender Herausgeber, Landessternwarte Heidelberg) unter ständiger Mitwirkung von Dipl.-Kfm. G. D. Roth (Geschäftsführer der „Vereinigung der Sternfreunde e. V.“, München) und Dr. Th. Schmidt-Kaler (Universitätssternwarte Bonn).

In diesem Heft:

Titelphoto: Der Lippert-Astrograph der Hamburger Sternwarte (siehe Beschreibung auf Seite 7). Photo: W. Dieckvoss

Astronomische Kartei „Sterne und Weltraum“	3
OTTO HECKMANN: Die Hamburger Sternwarte	4
HANS ELSÄSSER: Von der Entstehung der Sterne	8
Kurzberichte aus der Forschung:	
Rosetten; Das Magnetfeld des Jupiter; Veränderliche im Andromeda-Nebel; Der sowjetische Mondglobus	12 und 13
Die erfolgreich gestarteten künstlichen Erdsatelliten und Planetoiden (Stand 5. November 1962)	14
Über Bücher	18
HANS VEHRENBURG: Nachführung — leicht gemacht	19
Delta Cephei; Chi Cygni	22
Die Planeten im Februar; Mondphasen; Sternbedeckungen; Der Sternhimmel	22 und 23

Anfragen und Manuskriptsendungen wolle man bitte richten an den geschäftsführenden Herausgeber Dr. K. Schaifers, Heidelberg-Königstuhl, Landessternwarte. Berichte und Beiträge aus dem Bereich der Amateurastronomie sende man bitte an Dipl.-Kfm. G. D. Roth, München 9, Theodolindenstr. 6. Für unverlangte Einsendungen übernimmt die Schriftleitung keine Gewähr. Sie behält sich vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. Nachdruck der Originalbeiträge nur mit Genehmigung des Verlages gestattet.

STERNE UND WELTRAUM erscheint monatlich im Verlag BIBLIOGRAPHISCHES INSTITUT AG. Bestellungen nehmen jede Buchhandlung, jedes Postamt und der Verlag entgegen. Der Bezugspreis des Einzelheftes beträgt 2,- DM (öS 14,40; sFr. 2.40) das Jahresabonnement 20,- DM öS 144,-; sFr. 24.-), zuzüglich Porto bzw. Postzustellgebühr. Zahlungen nur auf Postscheckkonto Bibliographisches Institut AG, Sterne und Weltraum, Mannheim, Postscheckkonto Ludwigshafen a. Rh., Kto.-Nr. 760 50. Postbezug vierteljährlich 5,- DM. — Anfragen wegen Anzeigen und Anzeigenpreisen richte man bitte an den Verlag: Bibliographisches Institut AG, 6800 Mannheim 1, Postfach 311. — Druck: Zehnersche Buchdruckerei, Rudolf Zechner KG, Speyer/Rh. — Klischees: Südwest-Klischee, Mannheim.

Astronomische Kartei

„Sterne und Weltraum“

Wie schon angekündigt, liegen jetzt monatlich STERNE UND WELTRAUM vier Karteikarten bei, auf denen Begriffe aus der Astronomie, Astrophysik und Weltraumforschung behandelt werden.

Aus Briefen und in Gesprächen mit Lesern unserer Zeitschrift erfuhren wir, daß das Verständnis einzelner Artikel hin und wieder erschwert ist durch die nicht genügenden Kenntnisse der „Fachsprache“.

Wir bemühen uns zwar immer wieder, die dargebotenen Beiträge für jeden Interessierten verständlich und so voraussetzungslos wie nur irgend möglich zu gestalten. Es lassen sich dabei aber nicht immer Begriffe, Worte und Bezeichnungen umgehen, die nun einmal fach-eigen, die feststehende Termini sind. Ein allgemeines Lexikon reicht dann meist zur Klärung nicht aus. Man müßte dem Leser ein Speziallexikon in die Hand geben können, ein Nachschlagewerk das ganz auf die Bedürfnisse und Wünsche des einzelnen Lesers zugeschnitten ist. Ein solches Nachschlagewerk aber können wir nicht liefern. Wir können aber mithelfen, daß sich jeder Interessierte ein solches „Lexikon“ aufbauen kann.

Individuell gestaltunfähig ist nur eine Kartei, die es ermöglicht, besonders interessierende Gebiete zu ergänzen und umfassender auszubauen. Diese „Schwerpunkte“ zu setzen, ist jedem einzelnen überlassen. Wir wollen die Grundlage und das Gerüst einer astronomischen Kartei liefern.

Wie schon gesagt, erscheinen jeden Monat vier Karten, je nach Stichwort in den fünf Farben: gelb, blau, grün, rot und weiß. Jede Kartenfarbe umfaßt ein großes Sach- und Fachgebiet, entsprechend untenstehender Einteilung.

In gleicher Weise wird eine Grundkartei, die aus ca. 300 Karten bestehen wird, aufgebaut sein. Diese Grundkartei ist ein „astronomisches Lexikon“, das die Grundbegriffe der Astronomie und Weltraumforschung kurz, aber in aller Gründlichkeit erläutert.

Fortsetzung siehe Seite 16